

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 8

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXVII.

ZÜRICH, den 23. Februar 1901.

N^o 8.

Kostenvoranschläge gratis.

Technisches Bureau

für

Bauten aus armiertem Beton

J. Jaeger & Cie, Zürich.

Vorprojekte gratis.

(Vertretung verschiedener patentierter Systeme. — Anwendung der jüngsten Berechnungsmethoden.)

Vertretungen im Auslande. — Agentur in Lausanne: G. Boiceau & H. Muret, Ingenieure.

Decken. Dächer. Säulen.

Kanäle. — Wasserreservoirs.

Gasometer. Behälter.

Silos.

Brücken, Tunnels etc.

Konzessionsinhaber für die Schweiz:

Favre & Cie., Zürich
Ad. Rychner, Neuenburg
Ad. Fischer-Reydellet, Freiburg
Ed. Cuénod, Genf
Furrer & Fein, Solothurn
G. Rieser, Bern

G. Burckhardt, Basel
J. Merz, St. Gallen
Alb. Wyss & Cie., Biel
M. Zschokke, Aarau
J. Travelletti, Sitten
Alb. Bühler, Schaffhausen

Gribi & Cie., Burgdorf
J. Bottani, Lugano
H. Büchi Frauenfeld
Ch. Pache, Lausanne
A. Champion, Vevey
Vago & Champion, Montreux

Bau-Ausschreibung.

Die Erstellung der **Wasserversorgung für die Gemeinden Aeschi und Spiez** wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die auszuführenden Arbeiten bestehen aus:

Circa 8000 m Leitung in Cementröhren;
» 14000 m » » Gussröhren;
48 Stück Ueberflurhydranten;
Ein Trinkwasser-Reservoir von 200 m³ Inhalt.

Pläne und Bedingungen können eingesehen werden auf dem Bureau des Unterzeichneten im Postgebäude Spiez, wohin auch die Uebernahts-offerten bis 10. März künftighin schriftlich einzusenden sind.

Spiez, den 20. Februar 1901.

Namens der Wasserversorgungs-Genossenschaft
für die Gemeinden Aeschi und Spiez,

Der Präsident: **Rudolf von Erlach**, Ingenieur.

Stelle-Ausschreibung.

Auf dieses Frühjahr ist die Stelle eines **Gehülfen des Kantons-geometers** zu besetzen. Bewerber haben ihre Anmeldungen im Begleite von Zeugnissen und unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis spätestens **den 3. März d. J.** bei dem unterfertigten Departement schriftlich einzureichen.

Frauenfeld, den 20. Februar 1901.

Thurg. Departement des Innern.

Justiz- & Polizeidepartement, Amt für geistiges Eigentum.

Vakante Stelle:

Ingenieur I. Klasse.

Erfordernisse: Gründliche maschinentechnische Hochschulbildung, eventuell auch elektrotechnische Bildung, einige Berufspraxis, Beherrschung der deutschen oder französischen Sprache und Kenntnis der französischen oder deutschen Sprache, eventuell auch Kenntnis der italienischen Sprache.

Besoldung Fr. 4000—5500.

Anmeldungsstermin 9. März 1901.

Anmeldung an das Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Justiz- & Polizeidepartement, Amt für geistiges Eigentum.

Vakante Stelle:

Ingenieur II. Klasse.

Erfordernisse: Gründliche maschinentechnische Hochschulbildung maschinentechnische Technikumbildung mit Berufspraxis, eventuell auch oder gründliche elektrotechnische Bildung, Beherrschung der deutschen oder französischen Sprache und Kenntnis der französischen oder deutschen Sprache, eventuell auch Kenntnis der italienischen Sprache.

Besoldung Fr. 3500—4500.

Anmeldungsstermin 9. März 1901.

Anmeldung an das Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Königl. Technische Hochschule Stuttgart.

Die Vorlesungen des Sommersemesters beginnen am 16. April. Das Programm wird vom Sekretariat auf Wunsch zugesendet.